

Jubiläumsfest fördert Miteinander

Dorfgemeinschaft 750 Jahre Kombach wird nicht aufgelöst

Von Erich Frankenberg

BIEDENKOPF-KOMBACH. Das Jubiläumsfest zum 750-jährigen Bestehen Kombachs hat das dörfliche Miteinander eindrucksvoll gefördert. Davon zeigte sich der Vorsitzende Norbert Fenner in der Jahreshauptversammlung überzeugt. Das Ziel, das in der Präambel der Satzung des Vereins „Dorfgemeinschaft 750 Jahre Kombach“ festgeschrieben ist, sei damit vollumfänglich erfüllt worden.

In der Präambel war festgehalten worden, die gewachsenen Strukturen des dörflichen Miteinanders zu vereinen und besser aufeinander abzustimmen. Weiter heißt es in der



Mit der geplanten Sammlung von Ideen und deren Umsetzung soll die Dorfgemeinschaft, unter der intensiven Einbindung der Jugendlichen, weiter nachhaltig gestärkt werden.

Werner Platt, stellvertretender Vorsitzender der Dorfgemeinschaft

Präambel: „Damit sollen neben den gewachsenen historischen Traditionen auch neue Formen des örtlichen Miteinanders sowohl in kultureller, sportlicher, sozialer und regionalgeschichtlicher Hinsicht gefördert werden.“

Wie dem Bericht des Vorsitzenden in der Jahreshauptversammlung in der Gaststätte „Zum Hirschstein“ zu entnehmen



Eine Kartoffelernte wie in früheren Zeiten war Teil der Jubiläumsfeier in Kombach.

Archivfoto: Mark Adel

men war, wurden diese Ziele erreicht, wenn nicht sogar übertroffen. Nicht nur die mit Lobeshymnen bedachten Jubiläumsfeier – angefangen vom Totengedenken über den Kommersabend und den von über 4500 Besuchern besuchten Stehenden Festzug bis hin zum abschließenden Frühshoppen – sondern auch die vielen Sitzungen, Aktionen und Überlegungen der Dorfbewohner des Ortes hätten dieses „Miteinander“ deutlich gemacht, sagte Norbert Fenner.

Insgesamt seien das Festwochenende sowie die begleitenden Veranstaltungen, wie das

Kartoffelsetzen und das Erntefest, harmonisch verlaufen und bestens besucht gewesen. Dabei ging der Vorsitzende noch einmal auf die einzelnen Aktivitäten ein, die von der Presse ausführlich dargestellt worden seien. Erfreut berichtete der Vorsitzende, dass sich durch das Fest etliche Initiativen im Dorf entwickelt haben.

So gibt es eine neue Kombacher Hymne (Text von Armin Platt), es entstand ein Projektchor unter der Leitung von Jörg Debus, eine Kindertheatergruppe (Leitung Hanna Backhaus und Jutta Rittlinger Grebe), eine Musicalgruppe

(Leitung Anja Ortmüller) sowie die Tanzkids – inzwischen erweitert durch die Tanzmädels – unter der Leitung von Lisanne Grebe.

Verein versteht sich als Unterstützer der Vereine

Die Gruppe Historie, die für die erweiterte Chronik, die beliebten Kalender sowie für das Erscheinen des „Koobäcker Blättche“ verantwortlich war, wird weiterhin über interessante Themen berichten und die begonnenen Projekte weiterführen. Peter Brühl, einer der federführenden Mitstreiter dieser Gruppe, verwies auf den Internetauftritt des Vereins: „Koobach ist international. Innerhalb von einem Monat hatten wir über 4000 Klicks auf unserer Webseite von Alaska bis nach Asien.“

Einstimmig waren die Mitglieder der Jahreshauptversammlung der Meinung, dass der Verein nicht aufgelöst wird. Werner Platt: „Die Satzung beinhaltet mehr als die Durchführung eines Jubiläumsfestes. Vielmehr sind dort

Zwecke vermerkt, die den Weiterbestand nötig machen. Mit der geplanten Sammlung von Ideen und deren Umsetzung soll die Dorfgemeinschaft, unter der intensiven Einbindung der Jugendlichen, weiter nachhaltig gestärkt werden.“

Ausdrücklich betonte Norbert Fenner, dass sich die Dorfgemeinschaft nicht als Konkurrenz zu den bestehenden Vereinen sehen würde, vielmehr als deren Unterstützer. Deshalb verzichte man auch diesem Jahr auf eigene Veranstaltungen.

Die Neuwahlen ergaben folgende Zusammensetzung: Vorsitzender Norbert Fenner; Stellvertreter Werner Platt; Kassierer Frank Platt (bisher Stefan Funk); Stellvertreter Klara Reichel (bisher Florian Reichel); Schriftführerin Hanna Backhaus (bisher Susanne Grebe); Stellvertreterin Susanne Grebe (bisher Frank Platt); Beisitzer Wilfried Damm, Johann Fischer, Kurt Grebe, Michaela Detsch, Wolfgang Link, Jutta Rittlinger-Grebe, Torsten Weigel.



Der neue Vorstand des Dorfvereins 750 Jahre Kombach.

Foto: Erich Frankenberg